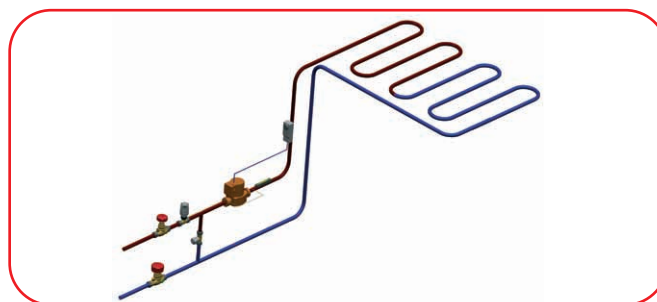


Fußbodenheizungsregelung bis 160 m² mit HERZ-Regelset 8100 und Hilfspumpe

Funktion

Durch Beimischung von kühlerem Rücklaufheizwasser in den Heizungskreisvorlauf wird die Vorlauftemperatur im Fußbodenheizkreis innerhalb eines regeltechnischen notwendigen P-Bandes konstant gehalten. Änderungen der Vorlauftemperatur werden vom Anlegefühler des Thermostatkopfes auf das Ventil übertragen. Tritt hier eine Störung ein, so schaltet der elektrische Rohranlegeregler die Pumpe ab.



Regelset Art. Nr.	max. Heizungsfläche
1 8100 01	45 m ²
1 8100 02	85 m ²
1 8100 03	120 m ²
1 8100 04	160 m ²

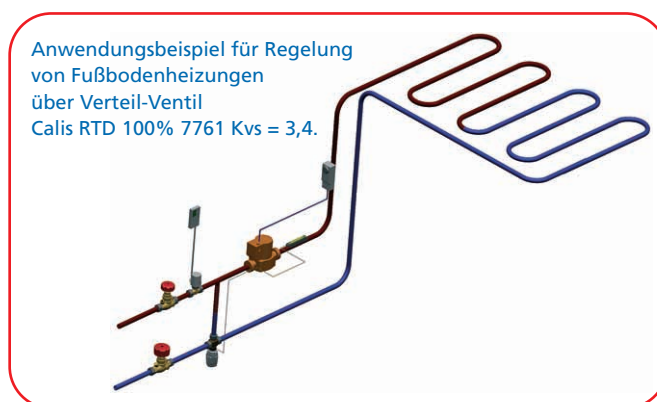
Einregulierung

Die Einregulierung wird bei geöffnetem Bypassventil vorgenommen. Die gewünschte Vorlauftemperatur wird am Thermostatkopf eingestellt. Erreicht die Vorlauftemperatur den gewünschten Wert nicht, so ist das Bypassventil schrittweise so weit zu schließen, dass der eingestellte Wert erreicht wird.

Fußbodenheizungsregelung mit HERZ-Calis 3-Wege-Verteilventil, Raumregelung und Hilfspumpe

Funktion

Über ein zentrales thermostatisches Regelventil wird raumtemperaturabhängig die Versorgung mit Heißwasser für die Fußbodenheizung geregelt. Durch Mischen von Vorlauf-Heizungswasser und Rücklauf-Bypass wird die Vorlauftemperatur im Fußbodenheizkreis innerhalb eines regeltechnisch notwendigen P-Bandes konstant gehalten. Änderungen der Vorlauftemperatur werden vom Anlegefühler des Thermostatkopfes auf das Ventil übertragen. Tritt hier eine Störung ein, so schaltet der elektrische Rohranlegeregler die Pumpe ab.



Anwendungsbeispiel für Regelung von Fußbodenheizungen über Verteil-Ventil Calis RTD 100% 7761 Kvs = 3,4.

Betriebsdaten

Maximale Heizungsvorlauftemperatur	70° C
Einstellbereich Raumtemperatur	6° C bis 30° C
Sollwertbereich Rücklauftemperaturbegrenzung	20° C bis 60° C
Empfohlener Einstellwert am Rücklauftemperaturbegrenzer	max. 55° C
Maximaler Betriebsdruck	10 bar
Maximaler Differenzdruck	0,2 bar
Maximale Raumheizlast (Wärmebedarf)	1.000 Watt
Max. Rohrlänge Bodenheizkreis	20 m
Heizwasserqualität nach ÖNORM H 5195 bzw. VDI-Richtlinie 2035	
Sollwertbereich am Thermostat mit Anlegefühler	20–50° C
Maximale Betriebstemperatur für Fußbodenheizungen empfohlen	35° C

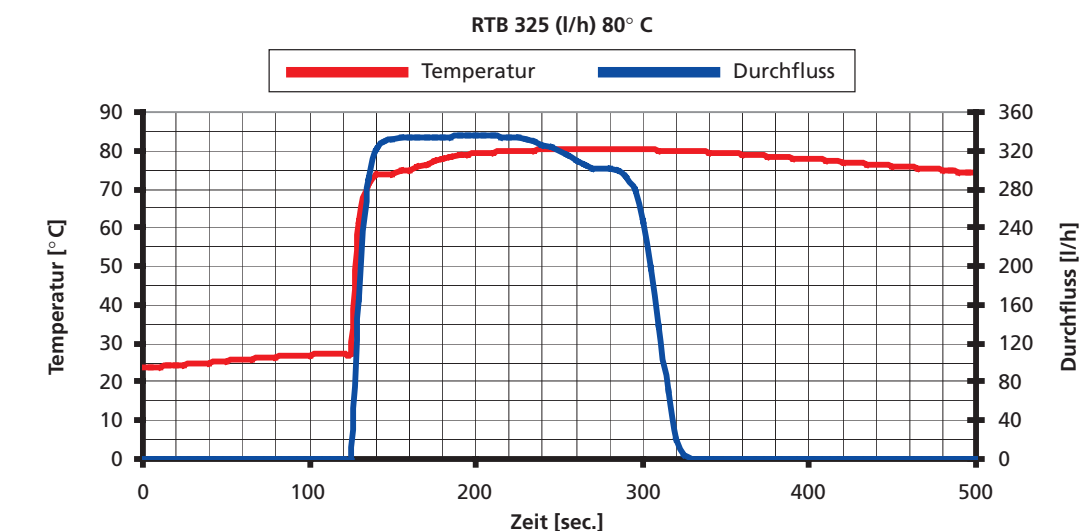
Montage

Für die Rohranschlüsse mit G 3/4 mit Innenkonus empfiehlt sich die Verwendung von HERZ-Klemmsets 6262, 6274, 6275, 6276 für Kupfer-, Weich- und Edelstahlrohre oder 6092, 6097, 6098 für Kunststoff- und Mehrschichtverbundrohre. Nach Montage der Rohrverbindung und Dichtheitsprüfung werden vor der Übergabe die formschönen und stabilen Abdeckblenden sowie die Bedienelemente montiert.

Beim Einsatz von HERZ-Klemmsets für Kupfer- und Stahlrohre sind die zulässigen Temperatur- und Druckangaben laut EN 1254-2:1998 gemäß Tabelle 5 zu beachten. Für Kunststoffrohranschlüsse gilt eine max. Betriebstemperatur von 80° C und ein max. Betriebsdruck von 4 bar, sofern vom Rohrhersteller zugelassen.

Hinweis zur Produktänderung beim HERZ-3000 Anbindesystem: Die Vornorm DIN V 3838 definiert die Toleranzvorgabe beim Achsmittelmaß der Heizkörperanschlüsse G3/4 Innenkonus neu (+/- 0,5mm). Um die möglichen Toleranzen am Heizkörper auszugleichen, bestehen die HERZ-3000 Anschlussgarnituren nun aus einer Armatur mit je zwei Flachdichtungen und Konushülsen.

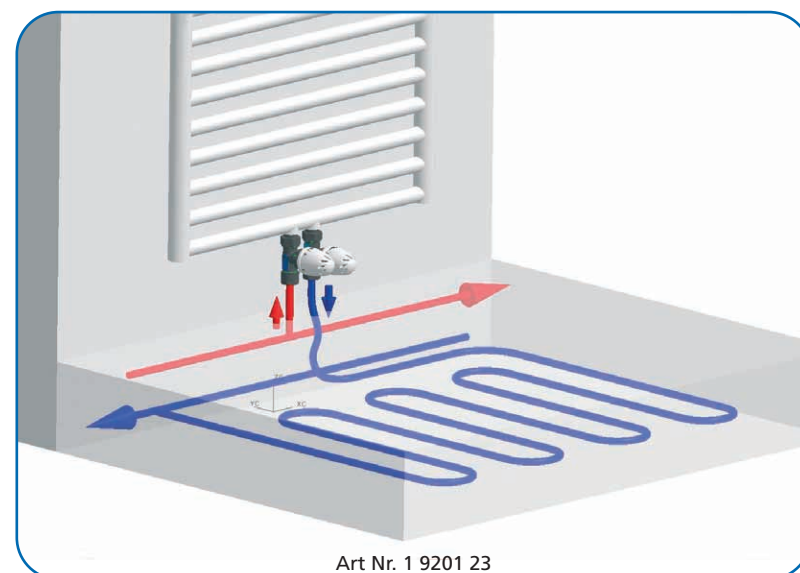
Reaktionszeitdiagramm



HERZ-Rücklauf Temperaturbegrenzer RTB zur Fußbodenerwärmung in Kombination mit einem Radiator

Entsprechend dem Wunsch, vor allem in Bädern mit keramischen Böden neben einem formschönen Handtuchhalter-Radiator auch die Fußbodenoberfläche zu temperieren,

gibt es die Möglichkeit mit dem HERZ-RTB die Heizkörperrücklaufleitung zur Fußbodenerwärmung zu nutzen.



Art Nr. 1 9201 23

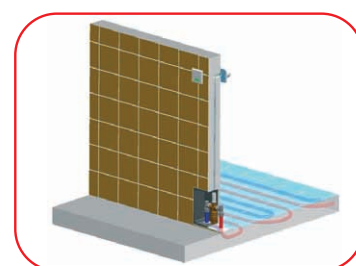
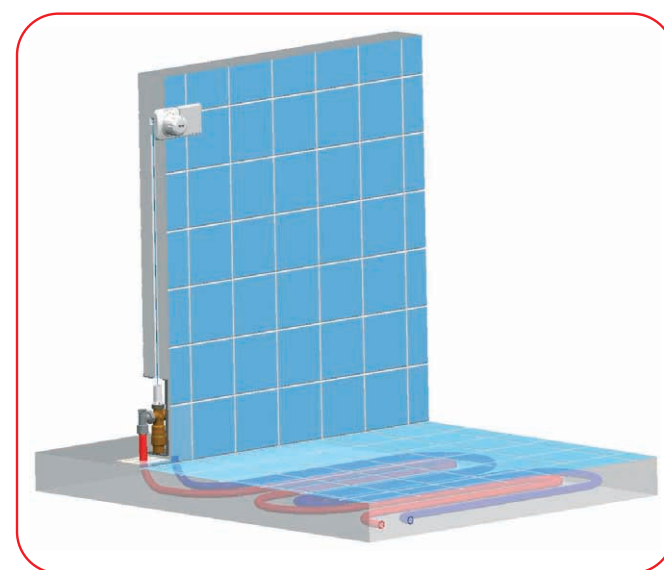
Funktion

- Fußbodentemperierung mittels Rücklauf Temperaturbegrenzung in Radiatorenzentralwarmwasserheizungen mit Vorlauftemperaturen bis 60° C.
- Heizkörperanschluss mit HERZ-Thermostatventil und Thermostatkopf im Vorlauf sowie einem HERZ-Thermostatventil mit HERZ-Rücklauf Temperaturbegrenzer im Rücklauf.
- Der HERZ-Thermostatkopf regelt die Heizungswarmwasserzufuhr zum Heizkörper entsprechend der gewünschten Raumtemperatur.
- Der RTB begrenzt die Vorlauftemperatur zur Fußbodenerwärmung auf den eingestellten Temperaturwert.
- Solange Heizungswarmwasser durch den Heizkörper zirkuliert, wird durch die im Fußboden mäanderförmig verlegte Rücklaufleitung der Boden komfortabel erwärmt.
- Bei Bedarf kann der Radiator nach manuellem Schließen der Ventile abgenommen werden, dabei wird auch der Fußbodenheizkreislauf gesperrt.

HERZ-Floor Fix, das innovative Fußbodenheizungsregelset zur Unterputzmontage

Unabhängig von einer Heizkörperanbindung wurde zur Komfortsteigerung der HERZ-Floor Fix entwickelt, womit unabhängig von einem Heizkörper die Raumtemperatur geregelt und der Fußboden temperiert werden kann. Wesentliche Vorteile der HERZ-Floor Fix-Lösung sind die räumliche Trennung von Fernversteller und Anschlussdose,

sowie, dass die Revisionsöffnung der Anschlussdose nicht zwingend im betreffenden Raum sein muss, sondern auch vom benachbarten Nebenraum zugänglich sein kann, durch wahlweise Position der Anschlussdosenöffnung in der Trennwand.



Art Nr. 1 8100 10

Funktion

- Der HERZ-Floor Fix dient zur Regelung der Raumtemperatur und zur Begrenzung der Mediumstemperatur. Die Installation erfolgt in einem Unterputzkasten aus Metall, welcher gemeinsam mit einer Abdeckung aus Kunststoff (weiß) oder Edelstahl angeboten wird.
- Die Temperatur des Heizungswasser-Vorlaufes für die Fußbodenheizung wird mit der Einstellschraube und der Temperaturskala eingestellt. Das bedeutet, dass eine Zirkulation nur dann stattfindet, wenn die optimale Betriebstemperatur für die Bodenheizung erreicht ist.
- HERZ-Fernversteller 9340 sind geeignet zur Montage auf oder in Unterputzdosen wie im Elektrofachhandel üblich und gebräuchlich. Die Dosenabdeckung entspricht den Abmessungen der Lichtschalterrahmen.

Damit ist eine gesunde Behaglichkeit und die Haltbarkeit des verlegten Bodenbelages gesichert. Die Raumtemperaturregelung erfolgt mittels HERZ-Thermostat mit Fernversteller oder HERZ-Thermomotoren, der Rohranschluss mittels HERZ-Klemmsets G 3/4 mit Innenkonus.

HERZ-Thermostate mit Feineinstellung

Die Vielfalt der heute möglichen Innendekors verlangt nach mehr als einem weißen Thermostat und einem weißen Heizkörper.



Art Nr. 1 9342 XX



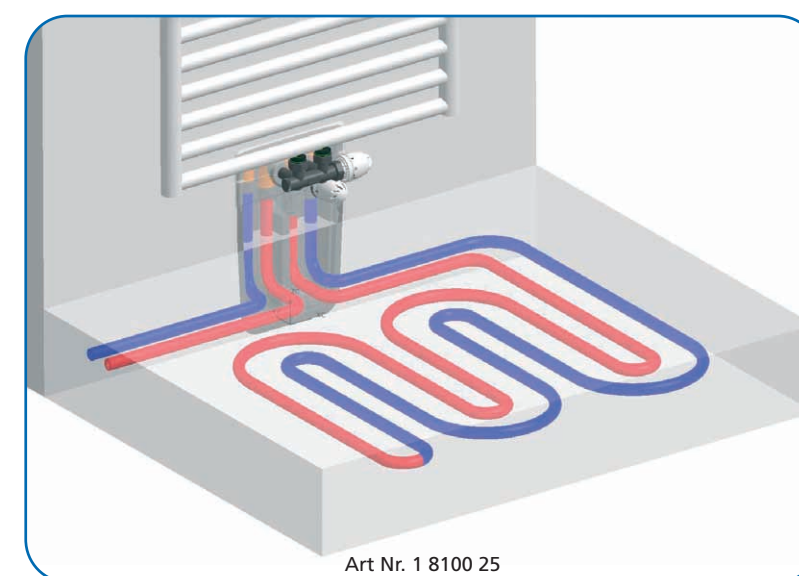
Passend zu den neuen Design-Heizkörpern bietet HERZ die Design Thermostate DE LUXE mit Feineinstellung in neuen und aufregenden Dekors. Zur Auswahl stehen unter anderen die Varianten Marmor, Nussholz, Carbon und Grafit.

HERZ-Regelset, Kombination einer Radiatoren- und Fußbodenheizung mit getrennten Regelbereichen

HERZ-Anschlussgruppe für Heizkörper und Fußbodenheizung welche beide Wärmeverteilsysteme regelt.

HERZ bietet ein neues Regelset, welches die Einbindung von Fußbodenheizkreisen in Radiatorenheizungsanlagen mit geringem Installationsaufwand und optimalster Funktion

ermöglicht. Mit diesem Regelset werden die Produktvorteile beider Verbrauchersysteme genutzt. Dies bedeutet rasche und somit kurze Reaktionszeiten beim Aufheizen des Raumes mit dem Heizkörper und andauernde Behaglichkeit eines angenehm warmen Bodens durch die Fußbodenheizung.



Art Nr. 1 8100 25

Funktion

- Über das thermostatische Regelventil der Heizkörperanschlussgarnitur wird raumtemperaturabhängig die Versorgung mit Heißwasser für den letzten Radiator im Ringkreislauf einer Zwei-Rohr-Heizung geregelt.
- Entsprechend der erforderlichen Wassermenge, welche nach dem Raumwärmebedarf ermittelt wurde, wird die Wassermenge am Regelventil begrenzt. Über das Wandanschlussmodul wird die Wassermenge zum Bodenheizkreis ohne Formstücke und Kreuzen der Rohrleitungen weitergeleitet. Dabei kann am Thermostatventil im Rücklauf die Wassermenge für den Bodenheizkreis voreingestellt werden.
- Die Mediumstemperatur des Fußbodenheizkreises wird unabhängig von der Heizkörperrücklauftemperatur über ein thermostatisches Regelventil begrenzt. Das bedeutet, dass eine Zirkulation nur dann stattfindet, wenn die optimale Betriebstemperatur für die Bodenheizung erreicht ist. Damit ist eine gesunde Behaglichkeit und die Haltbarkeit der Verlegung des Bodenbelages gewährleistet.
- Selbstverständlich kann sowohl der Radiator wie der Bodenheizkreis unabhängig abgesperrt werden, somit kann bei Bedarf der Heizkörper abgenommen werden, ohne die Anlage entleeren zu müssen oder die Raumheizung zu unterbrechen. Der Bodenheizkreis kann ebenfalls bei Bedarf separat gesperrt werden.

Gesteigerte Bedürfnisse an Komfort und Behaglichkeit im modernen Heizungsbau erfordern Produkte und Systeme, welche sowohl in Funktion, Design und Installation den verschiedensten Anforderungen im Neubau und der Renovierung entsprechen.

HERZ bietet im Bereich der Raumtemperaturregelung neue Systeme, welche die Einbindung von Fußbodenheizkreisen in Radiatorenheizungsanlagen mit geringstem Installationsaufwand und optimaler Funktion ermöglichen.